

Inhalts - Verzeichnis.

	Seite
Vorwort	V
Quellenangabe	VII

Erster Abschnitt.

Heine als Kritiker der französischen Litteratur. Seine geistigen und persönlichen Beziehungen zu derselben	1
--	---

Zweiter Abschnitt.

Die französische Litteratur im Urteile H. Heines.

I. Allgemeiner Teil.	
1. Charakteristik des Wesens, der politischen Haltung und der Sprache der Franzosen	11
2. Über französische Metrik und Lyrik	17
II. Heines Urteile über das XVII. und XVIII. Jahrhundert Frankreichs.	
1. Das XVII. Jahrhundert: Corneille und Racine. — Die französische Akademie	18
2. Das XVIII. Jahrhundert. Voltaire, Rousseau und die Encyclopädisten. Ihr Einfluss auf die französische Revolution. — Mirabeau	19
III. Die französische Litteratur zur Zeit Napoléons I.	
Napoléon Bonaparte; Mme. de Staël; Vicomte de Chateaubriand; Béranger; P.-L. Courier	22
IV. Die Zeit der französischen Romantik. Ihr Anfang und ihr Ende.	
1. Allgemeiner Teil. Charakteristisches. — Die französische Journalistik. — Shakespeare in Frankreich	30
2. Lamartine, Alfred de Musset, Alfred de Vigny	34
3. Victor Hugo	37
4. Das Theater.	
a) Das Schauspielertum. Das Théâtre-Français und die Romantik. — Die Tragödie. — Das Lustspiel	43
b) George Sand und Dumas père	49
5. Der Roman. George Sand, Dumas père, Balzac	53
6. Philosophen, Historiker, Vermittler der deutschen Kultur.	
a) Victor Cousin, Pierre Leroux, Charles de Rémusat	57
b) Augustin Thierry, Louis Blanc, Fr. Aug. Mignet	63
c) Guizot, Michelet, Quinet und das französische Germanophilentum	64